

Medieninformation

Nr. 278

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 3. Juli 2024

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt zu Wasserschaden - Zeugengesuch

Zeit: 02.07.2024, 20:50 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Zentrum

(2358) Am Dienstagabend kamen Polizei und Feuerwehr am Hauptgebäude der Technischen Universität Chemnitz in der Straße der Nationen aufgrund eines Wasserschadens zum Einsatz.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatten Unbekannte das Gebäude (Böttcher-Bau) betreten und im Anschluss im zweiten Obergeschoss in mehreren Seminarräumen jeweils an einem Waschbecken die Abläufe verstopft und die Wasserhähne aufgedreht. Nach einem ersten Überblick verursachte das übergelaufene Wasser auf mehreren Etagen einen immensen Sachschaden am Gebäude sowie an Computer- und Labortechnik. Abschließende Angaben zum Gesamtschaden stehen jedoch noch aus.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen. Zeugen, insbesondere Studierende oder Mitarbeiter der TU Chemnitz, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 0371 387-3448 an die Chemnitzer Kriminalpolizei zu wenden. (mg)

Kunstinstallation in Tiefgarage beschmiert - Zeugengesuch

Zeit: 02.07.2024, 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2859) Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz ermittelt derzeit zu einer gemeinschädlichen Sachbeschädigung sowie wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Es werden Zeugen gesucht.

Am Dienstagnachmittag hatte ein Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes mehrere Schmierereien in einer Tiefgarage am Theaterplatz festgestellt und die Polizei verständigt. Vor Ort stellte sich heraus, dass Unbekannte mittels neonpinker Farbe mehrere Striche von bis zu 50 Zentimetern an



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

die Wände der Tiefgarage geschmiert hatten. Auch an der dort befindlichen Kunstinstallation „The Cast Whale Project“ sprühten die Täter einen Strich (ca. 50 Zentimeter) mittels neonpinker Farbe. Weiterhin wurden mit der gleichen Farbe zwei Hakenkreuze auf den Fahrbahnbelag unweit des „Wales“ sowie zwei Hakenkreuze im Zufahrtsbereich der Tiefgarage sowie auf einem Gehweg in der Richard-Tauber-Straße gesprüht. Die verbotenen Symbole sind jeweils etwa 50 Zentimeter mal 50 Zentimeter groß. Angaben zur Höhe des eingetretenen Gesamtschadens sind derzeit noch nicht bekannt.

Zeugen, die am gestrigen Nachmittag im Bereich der Tiefgarage und/oder an der Zufahrt zur Tiefgarage in der Richard-Tauber-Straße Beobachtungen im Zusammenhang mit den Schmierereien gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 0371 387-3448 an die Chemnitzer Kriminalpolizei zu wenden. (mg)

Audi A5 gestohlen

Zeit: 02.07.2024, 18:30 Uhr bis 03.07.2024, 06:30 Uhr
Ort: OT Lutherviertel

(2860) Als ein Mann am heutigen Morgen mit seinem in der Charlottenstraße abgestellten Pkw Audi fahren wollte, stellte er den Diebstahl der grauen Limousine fest. Dem Besitzer zufolge wurde der Zeitwert des zwölf Jahre alten Audi auf etwa 11.000 Euro beziffert. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (Kö)

Entgegenkommende kollidierten

Zeit: 02.07.2024, 13:10 Uhr
Ort: OT Furth

(2861) Die 71-jährige Fahrerin eines Pkw Mazda befuhr gestern Mittag die Chemnitztalstraße (B 107) stadteinwärts. In einer Linkskurve geriet der Mazda auf bisher ungeklärte Art und Weise in die Gegenfahrbahn, wo es zur Kollision mit einem entgegenkommenden VW Transporter (Fahrer: 31) kam. Die Mazda-Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 23.000 Euro. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

Renitenter Ladendieb in Haft

Zeit: 02.07.2024, 13:05 Uhr
Ort: Freiberg

(2862) Ein Mann versuchte am gestrigen Tag, Lebensmittel im Wert von etwa drei Euro aus einem Einkaufsmarkt in der Olbernhauer Straße zu stehlen. Als er von einem Mitarbeiter (40) am Gehen gehindert wurde, schlug der mutmaßliche Ladendieb (44) den Mitarbeiter ins Gesicht. Dieser konnte den Angriff abwehren und den 44-Jährigen bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Der Mitarbeiter erlitt leichte Verletzungen, welche keine ärztliche Betreuung notwendig machten.

Im Zuge der ersten Maßnahmen vor Ort wurden bei dem Verdächtigen

eine Kleinmenge augenscheinlich Crystal aufgefunden. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine.

Der Deutsche wurde festgenommen und Anzeigen wegen räuberischen Diebstahls und unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln gefertigt. Am heutigen Tag wurde der 44-Jährige einem Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Chemnitz vorgeführt, welcher Haftbefehl gegen den Deutschen erließ. (Kö)

Erzgebirgskreis

Pkw-Frontscheibe beworfen und Mann bedroht - Zeugen gesucht

Zeit: 02.07.2024, 14:20 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2863) Am Dienstagnachmittag befuhr ein Pkw Opel die Wettinerstraße in Richtung Zschorlau. Kurz nach dem Abzweig Zschorlauer Straße, unmittelbar nach einer dort befindlichen Brücke, sollen drei augenscheinlich junge Männer auf dem Gehweg in Richtung Aue unterwegs gewesen sein. Als das Trio die Straße überquerte, verlangsamte der Opel-Fahrer (72) seine Geschwindigkeit. Einer der jungen Männer soll in der Folge einen Gegenstand auf die Frontscheibe des Pkw geworfen haben, wodurch diese beschädigt wurde. Anschließend entfernte sich die Gruppierung über den sogenannten „Simmelpark“ in Richtung des Simmel-Marktes in der Wettiner Straße. Der 72-Jährige verließ sein Fahrzeug, folgte dem Trio und sprach es an. In diesem Moment näherten sich drei unbeteiligte Passanten. Im weiteren Verlauf rannten die jungen Männer davon und trennten sich. Der 72-jährige Mann entschloss sich, dem mutmaßlichen Täter zu folgen, welcher den Gegenstand gegen das Auto geworfen haben soll. Unweit des Simmel-Parkplatzes blieb der Tatverdächtige stehen und soll den Senior bedroht haben. Anschließend entfernte er sich in Richtung des Simmel-Parkplatzes. Der Geschädigte begab sich im Anschluss daran zur Anzeigenaufnahme auf ein Polizeirevier.

Der Senior beschrieb die Männer des Trios als etwa 20 bis 22 Jahre alt und mit dunklem Teint. Zudem war der Tatverdächtige, welcher den Gegenstand gegen den Pkw Opel warf, mit einer dunklen Jacke bekleidet.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat gestern Nachmittag Personen im Bereich Wettiner Straße und/oder in der Nähe des Simmel-Marktes gesehen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten und kann Angaben zu deren Identität machen? Insbesondere werden die drei Personen, welche durch den 72-Jährigen auch angesprochen worden waren, gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Wer kann anderweitig Hinweise zum Geschehen geben? Zeugen werden gebeten, sich telefonisch bei dem Polizeirevier Aue unter der Telefonnummer 03771 12-0 zu melden. (mou)

Opferstock aus Kirche gestohlen

Zeit: 01.07.2024, 08:00 bis 02.07.2024, 08:15 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(2864) In der Oberen Schloßstraße betraten Unbekannte eine Kirche und entwendeten einen an einer Wand eines Vorräumes angebrachten Opferstock. Es entstand ein Stehl- und Sachschaden von insgesamt einigen hundert Euro. Die Polizei hat die

Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Vorfahrt missachtet?

Zeit: 02.07.2024, 16:45 Uhr

Ort: Gelenau

(2865) Von der Willy-Poller-Straße in Richtung Straße der Einheit fuhr am Dienstagnachmittag die 15-jährige Fahrerin eines Mopeds. Dabei kollidierte das Moped mit einem vorfahrtberechtigten Pkw Kia (Fahrerin: 67), welcher die Straße der Einheit befuhr. Die Moped-Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro. (mou)

29-Jähriger nach Raubdelikt und Flucht festgenommen

Zeit: 02.07.2024, 17:50 Uhr

Ort: Marienberg

(2866) Ein mutmaßlicher Ladendieb (29) wurde gestern auf frischer Tat ertappt und hatte einen Mitarbeiter (53) bedroht einen Mitarbeiter (53). Nach kurzer Flucht war er gestellt und durch Beamte des Polizeireviers Marienberg festgenommen worden.

Der 29-Jährige (tschechische Staatsangehörigkeit) war zuvor beobachtet worden, wie er Bekleidung im Wert von etwa 200 Euro aus den Auslagen eines Geschäfts in einer Umkleidekabine angezogen und anschließend seine getragene Kleidung in die Auslage zurückgehängt hatte. Als er im Anschluss das Geschäft in der Straße Am Abrahamschacht ohne zu bezahlen verlassen wollte, stoppte ihn der Mitarbeiter (53), woraufhin der 29-Jährige ein Messer gezogen hatte und geflüchtet war. Dem 53-Jährigen und einem weiteren Mitarbeiter gelang es letztlich, den geflüchteten Täter auf einem nahegelegenen Feld einzuholen und zu fixieren. Verletzt wurde niemand. Hinzugerufene Polizisten nahmen den Tschechen vorläufig fest. Das Messer wurde sichergestellt. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft soll er heute einem Haftrichter vorgeführt werden. Die Ermittlungen wegen des Verdachts des schweren Raubes dauern indes an. (mg)